



„Gerade wenn man glaubt etwas ganz sicher zu wissen,
muss man sich um eine andere Perspektive bemühen.“
(aus dem Film „Der Club der toten Dichter“)

UNSERE WEITERBILDUNG IM ÜBERBLICK

Die Weiterbildung richtet sich an Menschen, die ihre berufliche Identität in Richtung Systemische*r Therapeut*in weiterentwickeln wollen und bereits über systemische Kenntnisse verfügen. In Ergänzung zur Lösungs- und Ressourcenorientierung basiert in unserem Verständnis die Systemische Therapie auf der Grundannahme, dass Lösungen in der Zukunft nachhaltiger werden können, indem unbewältigte Problemsysteme aufgelöst werden. Diese berufs begleitende Aufbau-Weiterbildung erweitert Ihre vorher erworbenen systemischen Kompetenzen um die Fähigkeit, auch tiefergehende emotionale Therapieprozesse verantwortungsvoll begleiten zu können.

Wie können wir

- eine tragfähige empathisch-therapeutische Beziehung als Grundlage für die gemeinsame Arbeit mit unseren Klienten aufbauen.
- die eigene und die emotionale Welt des Klienten bewusster wahrnehmen und uns darin bewegen.
- Klienten helfen, Emotionen zu erleben und auszudrücken.
- es schaffen, eine offene und empfängliche Haltung einzunehmen, um Klienten in schwierigen, schmerzhaften Prozessen begleiten zu können.

In der Weiterbildung werden für die Bereiche Einzel-, Paar- und Familientherapie sowohl theoretische als auch praktische Kenntnisse vermittelt.

DAUER UND UMFANG DER WEITERBILDUNG

DAUER

18

Monate

470 UNTERRICHTSEINHEITEN VERTEILT AUF:

- 120 UE Theorie,
- 75 UE Supervision,
- 75 UE Selbsterfahrung,
- 50 UE Interventionsgruppenarbeit,
- 50 UE Eigenarbeit, Literaturstudium und
- 100 dokumentierte Praxisstunden

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Voraussetzung für die Teilnahme ist eine abgeschlossene und von der SG oder der DGSF zertifizierte Weiterbildung in Systemischer Beratung oder Systemischer Supervision; ein abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium in Medizin, Psychologie, Pädagogik, Sozialarbeit oder eines benachbarten Fachbereichs sowie aktuelle oder beabsichtigte berufliche Tätigkeit im Bereich psychosozialer Versorgung. Ausnahmen werden auf Anfrage geregelt.

AUFBAU DER WEITERBILDUNG

Seminarteil

Angeleitet werden Sie von in der Praxis tätigen erfahrenen Lehrenden, die ihre verschiedenen Stile systemischen Arbeitens theoretisch und anhand von praktischen Demonstrationen vorstellen. Vermittelt werden die Inhalte in einem dreitägigen Auftaktseminar, gefolgt von jeweils 3 zweitägigen Blockseminaren zu den Bereichen Einzel-, Paar- und Familientherapie.



Einzel-
therapie



Paar-
therapie



Familien-
therapie

Die Blockseminare bauen dabei inhaltlich aufeinander auf und die Teilnehmer:innen haben die Möglichkeit, die Vorgehensweisen und Verfahren praktisch einzuüben. In der Regel durchlaufen Sie dabei systematisch die Therapeut*innen-, die Klient*innen- und die Beobachter*innenperspektive. Der Start der Weiterbildung und die dreitägige Selbsterfahrung finden im Gutshaus Langensee in Mecklenburg Vorpommern statt, alle anderen Termine wie auch das zweitägige Abschluss-Seminar in unseren Räumen in Berlin Charlottenburg. Die Supervision ist integriert in die Blockseminare. Zusätzlich treffen sich die Teilnehmenden in eigenverantwortlich durchgeführten regionalen Interventionsgruppen.

Selbsterfahrung

In dem Auftakt- und dem Selbsterfahrungsseminar im Gutshaus Langensee beschäftigen wir uns damit, wie Sie Ihre Therapeutinnen-Identität für die Arbeit mit unterschiedlichem Klientel gut entwickeln und stärken können.

Abschluss

Nach erfolgreicher Beendigung der Weiterbildung erhalten Sie ein Abschlusszertifikat. Die Systemische Gesellschaft (SG) als Dachverband systemischer Institute hat Richtlinien für eine berufsbegleitende Weiterbildung in systemischer Therapie entwickelt und vergibt zusätzlich ein Zertifikat „Systemische*r Therapeut*in/SG“.

TEILNAHMEGEBÜHREN

Die Teilnahmegebühren für die gesamte Weiterbildung betragen 4.980,- EUR zahlbar per Quartalsrechnung in 6 Raten à 830,- EUR. Für die Unterbringung bei den zwei Seminaren im Gutshaus Langensee kommen insgesamt ca. 470,- EUR hinzu. Weitere Kosten für Supervision oder ähnliches entstehen nicht.

CURRICULUM DER WEITERBILDUNG

Systemische Therapie

- Aufbaukurs -

Beginn: 14. März 2025

INHALTE UND TERMINE DER WEITERBILDUNG

START IM GUTSHOF LANGENSEE

 **Seminar SE1 : 14.-16.03.2025**
MIT GHAZALEH BAILEY UND ALEXANDER

-  An einem schönen Ort in MV lernen wir uns kennen, beginnen Neues und widmen uns intensiv dem Thema:
- Meine Therapeut*innen-Persönlichkeit: Was bringe ich aus meiner Geschichte mit?

ABSCHNITT I: EINZELTHERAPIE

 **Seminar E1: 08.-09.05.2025**
Seminar E2: 19.-20.06.2025
Seminar E3: 11.-12.09.2025
MIT GHAZALEH BAILEY

-  **INHALTE:**
- Aufbau einer Therapeutischen Beziehung als Kernkompetenz
 - Arten des empathischen Einstimmens: empathisches Spiegeln, empathisches Folgen, empathisches Bestätigen
 - Focusing nach Gendlin - Vertiefung von nonverbalen Wahrnehmungsfähigkeiten
 - Dialektik zwischen dem Klienten Folgen und als Therapeut Führen
 - Arbeit mit Emotionen in der Therapie
 - Traumaverarbeitung und Dissoziation
 - Fallkonzeptionen und Transdiagnostik

ABSCHNITT II: PAARTHERAPIE

 **Seminar P1: 09.-10.10.2025**
Seminar P2: 20.-21.11.2025
Seminar P3: 15.-16.01.2026
MIT DÖRTE VAN BENTHEM FAVRE

-  **INHALTE:**
- Gestaltung des Settings/Triangulation
 - Auftragsklärung in der Paartherapie
 - Unterschiedliche paartherapeutische Konzepte (Differenzierungsorientierte Paartherapie, Emotionsfokussierte Paartherapie und bindungsorientierte Ansätze)
 - Arbeit mit Paardynamik und Konfliktmustern
 - Umgang mit Affekten (Einbinden, Vertiefen, Erweichen)
 - Begleitung von Trennungsprozessen
 - Sexualität im therapeutischen Gespräch
 - Sexuelle Lust und Lustkonflikte bearbeiten
 - Umgang mit Untreue, Außenbeziehungen, Schuld, Scham und Verletzungen

SELBSTERFAHRUNG IM GUTSHOF LANGENSEE

 **Seminar SE2: 13.-15.03.2026**
MIT GHAZALEH BAILEY UND ALEXANDER BRÜMMERHOFF

-  Das wichtigste Instrument für Systemische Therapeut*innen ist für uns die eigene Person:
- Welche Konfliktthemen, Vorurteile, Vermeidungsstrategien und sensiblen Punkte beeinflussen meine Arbeit
 - Wie gehe ich mit eigenen Emotionen und Resonanzen in der therapeutischen Arbeit um
 - Wie betreibe ich eine gute Selbstfürsorge
 - Wie aktiviere ich meine persönlichen Ressourcen im Umgang mit emotional fordernden Situationen

ABSCHNITT III: FAMILIENTHERAPIE

 **Seminar F1: 23.-24.04.2026**
Seminar F2: 28.-29.05.2026
Seminar F3: 02.-03.07.2026
MIT MICHAEL DAHM

-  **INHALTE:**
- Geschichte und Paradigmenwechsel: Familie als System
 - Schulen der Familientherapie: Systemische, Strukturelle, Strategische und Wachstumsorientierte Familientherapie
 - Formen und Techniken von Allparteilichkeit
 - Erstkontaktgestaltung und Auftragsklärung in der Familientherapie
 - Gesprächsstrukturen in Mehrpersonensettings
 - Hypothesenbildung und Herausarbeiten von zirkulären (Problem-)Mustern und deren Unterbrechung
 - Aufstellungsarbeit und weitere szenische Verfahren
 - Settingvarianten in der Arbeit mit Familien
 - Aufsuchende Familientherapie
 - Multifamilientherapie
 - Familienkonzepte: Patchwork-, Regenbogenfamilien ...

ABSCHLUSS IM ISIBERLIN

 **Seminar: 10.-11.09.2026 Abschluss ist nie isi...**
MIT GHAZALEH BAILEY UND ALEXANDER BRÜMMERHOFF

-  **INHALTE:**
- Reflexion erworbener Kompetenzen und Feedback
 - Evaluation der Weiterbildung
 - Zertifizierung und Abschluss
 - Zukunft gestalten
 - Feiern und sich freuen



AUSBILDUNGSTEAM

LEITUNG:
DR. GHAZALEH BAILEY



promovierte in Psychologie, Diplom Erziehungswissenschaftlerin, Systemische Lehrtherapeutin/SG, zertifizierte Therapeutin, Paartherapeutin und Supervisorin. Ihr Herz schlägt für die Arbeit mit Gefühlen auf der Grundlage der Emotionsfokussierten Therapie.
<https://individual-therapy-berlin.de>

UNTER MITWIRKUNG VON:

DÖRTE VAN BENTHEM FAVRE



(Hoogeschool Utrecht), Systemische Therapeutin/SG, systemische Coach/SG, Supervisorin/SG, Sexualtherapeutin (DGfS) Ihre besondere Leidenschaft gilt der Begleitung von Paaren in allen Konstellationen und Lebensphasen. <https://redenistgold.berlin>

DR. ALEXANDER BRÜMMERHOFF



Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie. Die Akzeptanz und Commitmenttherapie (ACT), hat neben der systemischen Therapie und der existentiellen Psychotherapie seinen Therapiestil am stärksten geprägt. Ihn inspiriert alles was unser Denken in Bewegung bringt. <https://www.walkandtalk-berlin.de>

MICHAEL DAHM



Dipl. Psychologe, Systemischer Lehrtherapeut, Lehrsupervisor und Lehrender Coach/SG. Geschäftsführer vom isiberlin. Seine Begeisterung liegt im spielerischen Umgang mit unterschiedlichsten Vorgehens- und Sichtweisen basierend auf 35 Jahren Berufserfahrung.

Zu verschiedenen Themen laden wir zusätzlich externe Referent*innen ein.

BEWERBUNG

Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf, Kopien von Hochschul- oder Fachhochschulabschluss o.ä. und Nachweisen von Zusatzqualifikationen richten Sie bitte per Mail an:


Institut für Systemische Impulse

isiberlin GmbH – Institut
für Systemische Impulse
Sybelstr. 9
10629 Berlin
Fon: 030/449 62 92
Fax: 030/449 62 93
info@isiberlin.de
www.isiberlin.de

In einem persönlichen Gespräch klären wir, ob unsere Ausbildung zu Ihren persönlichen Anforderungen und Wünschen passt und wir der richtige Anbieter für Ihre Systemische Therapie Ausbildung sind. Ihre Ansprechpartner ist Michael Dahm.